



Wädenswil, 6. Oktober 2011

Rita Hug
Simon Kägi
Adrian Stucki
Heinz Wiher

Gemeinderatspräsident
Tobias Mani
General-Werdmüller-Strasse 21
8804 Au

Interpellation Seeuferweg

Endlich kommt wieder Bewegung in die Umsetzung des Seeuferweges. Die Bauarbeiten beim Teilstück Richterswil – Giessen sind durch den Kanton wieder aufgenommen worden. Mit dem Rückzug der SP-Seeuferweg-Initiative „Zürisee für alli“ wird der Weg frei für die Umsetzung des Vorschlages der Kantonsregierung, den Seeuferweg mit einem Fondsbeitrag von jährlich 4 Mio. Franken voranzutreiben. Auch von der noch pendenten EVP-Seeuferweginitiative kann angenommen werden, dass diese zurückgezogen wird, um den Seeuferwegfonds nicht zu gefährden.

Gute Chancen für eine rasche Umsetzung durch den Fonds hat das Teilstück des Seeuferweges zwischen dem Seeplatz und der Halbinsel Giessen, weil keine privaten Landeigentümer betroffen sind, weil es dank der Nähe zum Ortszentrum sehr attraktiv ist und damit die letzte Lücke des Seeuferweges zwischen Bäch und Horgen geschlossen werden kann.

In diesem Zusammenhang bittet die Fraktion der Grünen den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Aktivitäten plant der Stadtrat, um vom Seeuferwegfonds profitieren zu können und die zuständigen kantonalen Stellen zu einer raschen Schliessung der Seeuferweglücke Seeplatz – Giessen zu motivieren?
2. Die zukünftigen BewohnerInnen der Halbinsel Giessen profitieren von einem attraktiven Fussweg ins Zentrum. Wie beurteilt der Stadtrat eine finanzielle Beteiligung der privaten Investoren auf der Halbinsel Giessen an den Kosten dieses Seeuferwegabschnittes?
3. Für die Realisierung des Seeuferwegabschnittes Richterswil - Giessen war die finanzielle Beteiligung der betroffenen Gemeinden ein entscheidender Faktor. Wie beurteilt der Stadtrat auf Grund der anhaltend guten Rechnungsabschlüsse eine massvolle finanzielle Beteiligung durch die Stadt Wädenswil an den Kosten dieses Seeuferwegabschnittes?
4. Mit den ungenutzten Landflächen höhe Tiefenhof, welche direkt an den See angrenzen, und einem durchgehenden Seeuferweg um die Halbinsel Au hat Wädenswil weitere Opportunitäten, welche vom kantonalen Seeuferwegfonds profitieren können. Welche Massnahmen unternimmt der Stadtrat, um diese Projekte mit den kantonalen Stellen voranzutreiben?